KRAFTWERKE HINTERRHEIN AG
Officine idroelettriche del Reno posteriore S.A.

Medienmitteilung

69. ordentliche Generalversammlung der Kraftwerke Hinterrhein AG (KHR)

An der Generalversammlung vom 6. März 2026 in Thusis blickt die KHR auf ein gutes Geschäftsjahr zurück

Der Geschäftsbericht und die Jahresrechnung 2024/25 wurden von der Generalversammlung genehmigt und alle zur Wahl vorgeschlagenen Verwaltungsräte einstimmig gewählt.

Auf einen regenreichen Oktober 2024 folgte ein Winter mit wenig Schneefall. Auch der Frühling zeigte sich sehr trocken und erst der Juli 2025 verzeichnete überdurchschnittliche Niederschläge. Im Geschäftsjahr betrugen die natürlichen Zuflüsse im Becken Sufers gut 102 % des langjährigen Mittelwertes. Diese Wetterbedingungen sowie der zuverlässige Einsatz der Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter führten zum guten Produktionsergebnis.

Im Rahmen der 69. ordentlichen Generalversammlung legte die Kraftwerke Hinterrhein AG ihr Geschäftsergebnis 2024/25 vor. Die KHR produzierte rund 1395 GWh Strom. Dieser Wert entspricht gut 98 % des langjährigen Mittels von rund 1'420 GWh.

Das Kraftwerk Thusis produzierte 22,7 GWh und die Bahnstrommaschinen in Sils erzeugten 52,9 GWh.

Die finanzielle Gesamtleistung betrug rund CHF 84,444 Mio. Franken. Die Wasserzinsen an die Gemeinden belaufen sich auf rund CHF 9,985 Mio., die Wasserwerksteuer an den Kanton beträgt rund CHF 10,551 Mio. Insgesamt belaufen sich Wasserrechtsabgaben und Steuern an Gemeinden, Kanton und Italien auf 24,276 Mio. Franken.

Die Jahreskosten zu Lasten der Aktionäre betragen insgesamt 72,746 Mio. Franken. Damit ergeben sich Produktionskosten von 5,26 Rappen pro kWh (Vorjahr 4,37 Rp.).

Ende Geschäftsjahr waren 70 Mitarbeitende angestellt. Die KHR bildet aktuell 2 Lernende aus (1 Polymechaniker sowie 1 Netzelektriker).

Beschlüsse der Generalversammlung

Die Generalversammlung genehmigte Geschäftsbericht und Jahresrechnung 2024/25 und setzte die vertragliche Pflichtdividende auf 3 Mio. Franken fest. Das entspricht drei Prozent des Aktienkapitals von 100 Mio. Franken. Die Zuweisung an die gesetzliche Gewinnreserve beträgt CHF 158'000. Die Revisionsstelle PricewaterhouseCoopers AG wurde einstimmig bestätigt.

Wahlen in den Verwaltungsrat für die laufende Amtsdauer 2026 - 2029

Anstelle der zurücktretenden Verwaltungsräte Jörg Huwyler, Präsident und Vertreter der Axpo Power AG und Martin Gredig, Vertreter des Kantons Graubünden wurden die Herren Guido Conrad, Vertreter der Axpo Power AG sowie Werner Jauch, Vertreter des Kantons Graubünden gewählt. Die restlichen Mitglieder des Verwaltungsrats sind wiedergewählt worden.

KRAFTWERKE HINTERRHEIN AG
Officine idroelettriche del Reno posteriore S.A.

Konstituierende Sitzung des Verwaltungsrates

An der konstituierenden Sitzung wählten die Mitglieder des Verwaltungsrates den bisherigen Vizepräsidenten Michael Baumer (Stadt Zürich) zum Präsidenten des Verwaltungsrates und Viktor Lir (Axpo Power AG) als Vizepräsidenten des Verwaltungsrates für die Amtsdauer 2026 - 2029.

Geschäftsbericht 2024/2025 deutsch

Geschäftsbericht 2024/25 italienisch

Andeer, 6. März 2026

Medienkontakt:

Jürg Flückiger, Direktor, Kraftwerke Hinterrhein AG, Tel. 081 635 37 37, medien@khr.ch

Sonja De Luigi, s.deluigi@khr.ch Tel. 081 635 37 37